

Gemeinde Barleben
Der Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sitzungstermin: Montag, den 01.12.2014
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:36 Uhr
Ort, Raum: im Gemeindesaal der Gemeinde Barleben

Anwesend sind

Vorsitzender

Herr Ulrich Korn

Bürgermeister

Herr Franz-Ulrich Keindorff

Mitglieder

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Herr Manfred Behrens

Frau Evelyn Brämer

Herr Wilfried Büchner

Frau Cornelia Dorendorf

Herr Klaus Fischer

Herr Jürgen Herrmann

Herr Peter Hiller

Herr Ralf Jassen

Herr Johannes Könitz

Herr Reinhard Lüder

Frau Ramona Müller

Herr Bernhard Niebuhr

Herr Karl-Heinz Ölze

Frau Margitta Pape

Herr Thomas Pfeffer

Herr Wolfgang Rost

Herr Patrick Säuberlich

stellv. OBM

Herr Steven Kraft

Ortsbürgermeister

Herr Frank Nase

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Karola Remer

Protokollantin

Frau Heike Müller

Vertreter der Presse

Presse

Herr Peter Skubowius

Frau Vivian Hömke

Vertreter der Amtsverwaltung

Herr Bernd Fricke

Frau Anne-Kathrin Lentge

Herr Jörg Meseberg

Abwesend sind

Mitglieder

Herr Ulrich Dürrmann

entschuldigt

Öffentlicher Teil

TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

- Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und stellt mit 20 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.
- Er gratuliert Herrn Patrick Säuberlich im Namen des Gemeinderates nachträglich zum Geburtstag.
- Herr Korn gibt ein kurzes Resümee der letzten 100 Tage und appelliert an die Gemeinderäte, in Zukunft fraktionsübergreifend wieder zur Sacharbeit zurückzukehren.

TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

- Herr Pfeffer stellt den Antrag, die TOPs 16 und 17 auf der nächsten Sitzung im öffentlichen Teil zu behandeln.
- Herr Keindorff gibt zu bedenken, dass sich aus TOP 16 ein Rechtsstreitverfahren ergeben könnte und bittet Herrn Fricke zu TOP 17 Stellung zu nehmen.
- Herr Korn lässt über die Teilanträge getrennt abstimmen.
- 1. Teilantrag, TOP 16 auf die nächste Tagesordnung in den öffentlichen Teil setzen
Abstimmungsergebnis: 9 x JA; 9 x NEIN; 2 x ENTHALTUNG
- 2. Teilantrag, TOP 17 auf die nächste Tagesordnung in den öffentlichen Teil setzen
Abstimmungsergebnis: 9 x JA; 8 x NEIN; 3 x ENTHALTUNG
- Herr Pfeffer beantragt, die Unterlagen zu TOP 16 in der nächsten Sitzung öffentlich zu machen.
- Herr Korn lässt über diesen Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 9 x JA; 9 x NEIN; 2 x ENTHALTUNG
- Frau Brämer trägt vor, dass der Bürgermeister bei der letzten Sitzung gesagt hätte, dass heute der Bescheid der Kommunalaufsicht behandelt würde, sie könne ihn aber nicht auf der Tagesordnung finden.
- Herr Keindorff beantwortet die Frage und verweist auf TOP 5.
- Die geänderte Tagesordnung wird mit 19 JA-Stimmen und einer Stimmenthaltung bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde nach Maßgabe der Hauptsatzung

- Es gibt keine Wortmeldungen seitens der anwesenden Einwohner.

TOP 4 Bestätigung der Niederschriften der letzten Sitzungen des Gemeinderates**TOP 4.1 Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 07.10.2014****TOP 4.1.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung v. 07.10.2014 - Fortführung der Sitzung v. 25.09. (öffentlicher Teil)
Vorlage: PRO 062/2014**

- Hinsichtlich des Einwandes von Frau Brämer aus der letzten Gemeinderatssitzung konnte kein Hinweis gefunden werden, der diesen bestätigt.
- Herr Korn lässt über die Niederschrift der Sitzung vom 07.10.2014 abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 13 x JA; 1 x NEIN; 6 x ENTHALTUNG
- Die Niederschrift ist damit wie vorliegend bestätigt.

TOP 4.1.2 Anfragen zum öffentlichen Teil der Niederschrift

- Keine

TOP 4.2 Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 30.10.2014**TOP 4.2.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 30.10.2014 (öffentlicher Teil)
Vorlage: PRO 074/2014**

- Herr Korn lässt über die Niederschrift abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 14 x JA; 1 x NEIN; 5 x ENTHALTUNG

TOP 4.2.2 Anfragen zur Niederschrift

- Herr Dr. Appenrodt fragt an, was man machen muss, um sich zu entschuldigen und nicht als unentschuldigt geführt zu werden.
- Herr Korn antwortet, dass man sich am besten an Frau Müller in der Verwaltung wendet.

TOP 4.2.3 Bekanntgabe der abschließend beratenen Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung

Der Gemeinderatsvorsitzende gibt die abschließend beratenen Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung bekannt:

BV-0076/2014

Dienstaufsichtsbeschwerde**Beschluss**

Die Dienstaufsichtsbeschwerde der Frau Regine Kock gegen den Bürgermeister der Gemeinde Barleben wird zurückgewiesen.

TOP 5 Mitteilungen des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister gibt die folgenden Termine seit der letzten Gemeinderatssitzung bekannt:

03.11.2014	SGSA Mitgliederversammlung in Zerst – Hauptthema: Klimaschutz in Kommunen
05. - 07.11.2014	Vorstellung des Landkreises Börde in der Landesvertretung in Brüssel unter Beteiligung der Gemeinde Barleben
08.11.2014	Jugendfußballturnier der FFW-Jugend in der Mittellandhalle
15.11.2014	Fest der Vereine in der Ortschaft Meitzendorf
22.11.2014	20 Jahre OK-live – Jubiläumsgala in der Mittellandhalle
24.11.2014	Offizielle Begrüßung der Polizeikontaktbeamten in Barleben – Ernst-Thälmann-Str. 22
24.11.2014	Abschlussveranstaltung der Engagement-Drehscheibe des Landkreises Börde im Gemeindesaal in Barleben
28.11.2014	Tag der offenen Tür in der Grundschule Dahlenwarleben

- Der Bürgermeister gibt weiterhin bekannt, dass die Klage gegen das Finanzausgleichsgesetz vom Landesverfassungsgericht abgewiesen wurde.
- Herr Keindorff informiert weiter über die Verfügung der Kommunalaufsicht zur Nachtragshaushaltssatzung 2014 und deren Auswirkungen sowie die Grundsätze der vorläufigen Haushaltsführung ab 01.01.2015.

TOP 6 Anfragen zu den Mitteilungen und Anfragen, Anregungen und Anträge

- Herr Dr. Appenrodt bittet den Bürgermeister bekanntzugeben, was auf den letzten Verbandsvertreterversammlungen des TPO beschlossen wurde.
- Herr Keindorff sagt zu, dies auf der Sitzung vom 18.12.2014 zu tun.
- Herr Dr. Appenrodt bittet den Gemeinderat zu beschließen, dass er die Einladungen zu den Verbandsvertreter Sitzungen wie jeder andere Verbandsvertreter erhält.
- Herr Korn bittet ins Protokoll aufzunehmen, dass Herr Dr. Appenrodt ab sofort die Einladungen einschließlich der anhängenden Dokumente per Email erhält.
- Frau Müller hat den Bürgermeister so verstanden, dass die genehmigte Kreditaufnahme in Höhe von ca. 680.000 € für Investitionen der Kategorie A, also auch für andere als die Kita Ebendorf, verwendet werden könne.
- Herr Keindorff bestätigt diese Aussage.

- Frau Müller fragt, ob die drei Machbarkeitsstudien jetzt ausgelöst werden.
- Herr Keindorff beantwortet die Frage.

- Herr Pfeffer fragt, ob die neue Hauptsatzung schon genehmigt wurde.
- Herr Korn beantwortet die Frage.

- Herr Pfeffer fragt nach der Beantwortung seiner Anfragen aus der Gemeinderatssitzung vom 25.09.2014 zum Komplex Mittellandhalle.
- Herr Keindorff sagt zu, dass er diese auf der nächsten planmäßigen Sitzung am 18.12.2014 beantworten wird.

- Herr Pfeffer bittet weiterhin um die Einberufung einer Einwohnerversammlung, eventuell im Februar des kommenden Jahres.

- Herr Rost erinnert die Gemeinderatsmitglieder an die Abgabe der Fragebögen zum Stasi-Unterlagengesetz, die bis heute erfolgt sein sollte.

- Herr Pfeffer fragt, warum die TOPs 8 bis 10 noch einmal auf der Tagesordnung stehen, obwohl diese bereits vom Gemeinderat beschlossen wurden.
- Herr Korn beantwortet die Frage.

- Herr Pfeffer fragt, ob Kriegsflüchtlinge in Barleben aufgenommen wurden.
- Herr Keindorff beantwortet die Frage.
- Der Ortsbürgermeister der Ortschaft Meitzendorf berichtet, dass in seiner Ortschaft zeitweise Flüchtlinge in einer privaten Pension untergebracht waren, da die Aufnahmekapazitäten im Landkreis ausgeschöpft waren. Die Organisation erfolgte in direkter Absprache zwischen dem Landkreis und dem Vermieter.

- Frau Brämer fragt, wie teuer die Entwicklung des Mehrgenerationenzentrums war.
- Herr Keindorff sagt die Beantwortung zur nächsten Sitzung zu.

- Herr Dr. Appenrodt fragt, wie hoch der Endwert der Kosten für die 950-Jahr-Feier war.

TOP 7 Anträge zur Aufnahme in die nächste Tagesordnung

- Herr Behrens stellt den Antrag der Fraktion CDU, einen Arbeitsbericht des Unternehmerbüros unter Darstellung von Kosten und Nutzen auf die nächste Tagesordnung zu setzen.

- Herr Behrens stellt weiterhin den Antrag, seinen Antrag zu Querungshilfen für Schulkinder auf die nächste Tagesordnung zu setzen.
- Herr Keindorff weist darauf hin, dass das Fachamt bereits daran arbeitet und deshalb nicht noch einmal darüber abgestimmt werden muss.
- Herr Behrens möchte diesen Antrag trotzdem aufrechterhalten.
- Herr Korn lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 11 x JA; 2 x NEIN; 7 x ENTHALTUNG

**TOP 8 Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Gemeinde
Barleben
Vorlage: BV-0099/2014**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer der Gemeinde Barleben zum 01.01.2015

- Frau Müller übergibt eine schriftliche Protokollerklärung, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt wird.
- Herr Pfeffer bittet die folgende Erklärung in das Protokoll aufzunehmen:
"Mir ist bewusst, dass auch Erhöhungen von Steuern und Beiträgen zur Haushaltskonsolidierung beitragen müssen. Ich kann aber den Erhöhungen aus folgendem Grund nicht zustimmen. Es wird zuerst in die Taschen der Bürger gefasst, ohne dass alle Einsparmöglichkeiten der Gemeinde ausgeschöpft werden. Meiner Meinung nach muss zuerst geguckt werden, wo überall gespart werden kann. Erst wenn nichts mehr weiter einzusparen geht, sollte über zusätzliche Belastungen der Bürger nachgedacht werden. Dies ist aber bisher nicht der Fall. Deshalb werde ich den Erhöhungen nicht zustimmen."
- Herr Pfeffer stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung und bittet um namentliche Abstimmung.
- Herr Korn lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 7 x JA; 9 x NEIN; 4 x ENTHALTUNG
- Herr Pfeffer bittet ins Protokoll aufzunehmen, dass er mit NEIN gestimmt hat.
- Herr Fischer weist darauf hin, dass in der Vorberatung die Änderung von § 8 Nr. 3 in „geprüfte Jagdleistungshunde“ vorgenommen wurde.
- Herr Korn lässt über die Beschlussvorlage einschließlich der Änderung von § 8 abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer der Gemeinde Barleben mit der Änderung von § 8 Nr. 3 in „geprüfte Jagdleistungshunde“ zum 01.01.2015.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	3	2	0

TOP 9 Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Barleben
Vorlage: BV-0100/2014

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Barleben ab 01.01.2015

- Herr Pfeffer stellt den Antrag zur GO, namentlich über die Beschlussvorlage abzustimmen.
- Herr Korn lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 6 x JA; 10 x NEIN; 4 x ENTHALTUNG
- Der Gemeinderatsvorsitzende bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage.
- Herr Pfeffer bittet um Aufnahme in das Protokoll, dass er mit NEIN gestimmt hat.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Barleben ab 01.01.2015

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
16	3	1	0

TOP 10 Satzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab 01.01.2015
Vorlage: BV-0101/2014

Beschlussvorschlag

Der Gemeinde beschließt die Satzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab 01.01.2015

- Herr Pfeffer stellt den Antrag zur GO, namentlich über die Beschlussvorlage abzustimmen.
- Herr Korn lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 6 x JA; 10 x NEIN; 4 x ENTHALTUNG
- Herr Korn bittet um Abstimmung über die Beschlussvorlage einschließlich der vorberatenen Änderung.
- Herr Pfeffer bittet in das Protokoll aufzunehmen, dass er mit NEIN gestimmt hat.

Beschluss

Der Gemeinde beschließt die Satzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab 01.01.2015, wobei die Grundsteuer B auf einen Hebesatz von 375 erhöht wird.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
13	4	3	0

TOP 11 **Übertragung der Trägerschaft für die öffentliche Einrichtung Begegnungsstätte Barleben Vorlage: BV-0123/2014**

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Kündigung des Trägervertrages für die Seniorenbegegnungsstätte Barleben mit dem Landesverband der Volkssolidarität e.V. zum 31.12.2014 wird bestätigt.
 2. Die Übertragung der Trägerschaft für die öffentliche Einrichtung „Begegnungsstätte Barleben“ gemäß dem als Anlage und Bestandteil des Beschlusses beigefügten Trägervertrag mit dem Verein „Mehrgenerationenzentrum Barleben e.V.“ ab dem 1. Januar 2015.
 3. Die grundsätzliche Bereitschaft zur Übertragung der Trägerschaft für eines aus der Zusammenlegung bestehender öffentlicher Einrichtungen entstehendes „Mehrgenerationenzentrum“ auf den Verein „Mehrgenerationenzentrum Barleben e.V.“
- Herr Pfeffer erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt als befangen.
 - Herr Könitz fragt, ob solche Verträge bei der gegenwärtigen Haushaltssituation abgeschlossen werden dürften.
 - Herr Keindorff beantwortet die Frage.
 - Herr Meseberg gibt weitere Erläuterungen zum Sachverhalt.
 - Herr Könitz fragt, ob es sich unter Nr. 3 des Beschlusstextes nicht um die Übernahme einer neuen Aufgabe handele und um welche bestehenden öffentlichen Einrichtungen es ginge.
 - Herr Meseberg erklärt, dass der Jugendclub eine öffentliche Einrichtung sei, wie die Begegnungsstätte auch.
 - Herr Korn trägt vor, dass ihm seit wenigen Tagen ein Brief des Vereins Insel für Alternativen e.V. vorliegt, der auch in der Verwaltung eingegangen ist. Er hätte aber noch keine Gelegenheit gehabt, sich intensiv damit zu beschäftigen.
 - Frau Brämer stellt den folgenden Antrag:
„Ich beantrage deshalb, die BV nebst Anlagen (Konzept, Vertragsentwürfe) um verbindliche Festlegungen zur Realisierung des Familienzentrums nach dem Modell der Lokalen Initiative Barleben einschließlich der zielgruppengerechten Ausstattung der Räume zu ergänzen.“
 - Herr Korn fragt, wie sich der Vorstand des LiBa e.V. bezüglich der Mitgliedschaft im MGZ e.V. positioniert.
 - Frau Brämer antwortet, dass bei Realisierung des Antrages hier kein Problem bestünde.

- Herr Keindorff erklärt, dass zur Realisierung finanzielle Aufwendungen erforderlich wären und das wäre nicht zulässig.
- Der Gemeinderatsvorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 10 x JA; 9 x NEIN; 1 x BEFANGEN
- Herr Keindorff gibt zu Protokoll, dass er Widerspruch einlegen wird.
- Herr Korn lässt über die drei Punkte des Beschlusstextes gesondert abstimmen.

Abstimmungsergebnis zu Nr. 1: 18 x JA; 1 x ENTHALTUNG; 1 x BEFANGEN

Abstimmungsergebnis zu Nr. 2: 18 x JA; 1 x ENTHALTUNG; 1 x BEFANGEN

Abstimmungsergebnis zu Nr. 3: 17 x JA; 2 x NEIN; 1 x BEFANGEN

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Kündigung des Trägervertrages für die Seniorenbegegnungsstätte Barleben mit dem Landesverband der Volkssolidarität e.V. zum 31.12.2014 wird bestätigt.
2. Die Übertragung der Trägerschaft für die öffentliche Einrichtung „Begegnungsstätte Barleben“ gemäß dem als Anlage und Bestandteil des Beschlusses beigefügten Trägervertrag mit dem Verein „Mehrgenerationenzentrum Barleben e.V.“ ab dem 1. Januar 2015.
3. Die grundsätzliche Bereitschaft zur Übertragung der Trägerschaft für eines aus der Zusammenlegung bestehender öffentlicher Einrichtungen entstehendes „Mehrgenerationenzentrum“ auf den Verein „Mehrgenerationenzentrum Barleben e.V.“,

einschließlich der Änderungen, die sich aus dem Antrag von Frau Brämer ergeben.

TOP 12 **Neubau Kindertagesstätte Ebendorf** **Vorlage: BV-0116/2014**

Beschlussvorschlag

1.
Der Gemeinderat hebt seinen Beschluss vom 24. April 2014 (BV-0041/2014) auf und beauftragt den Bürgermeister die europaweite Ausschreibung zum Neubau der Kindertagesstätte Ebendorf aufzuheben.
2.
Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister über den Erwerb der Planungsunterlagen für den Neubau der Kindertagesstätte mit der Bietergemeinschaft Depenbrock zu verhandeln und den Gemeinderat über die Ergebnisse zu unterrichten.
3.
Der Bürgermeister wird gebeten, über den Fortgang der Bedarfsanmeldung bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt hinsichtlich der finanziellen Förderung des Neubaus der Kindertagesstätte Ebendorf zu berichten.

- Herr Behrens trägt vor, dass der Ortschaftsrat Ebendorf nicht angehört wurde.
- Herr Behrens übergibt einen zweiteiligen Antrag,
 1. die BV-0116/2014 zunächst auszusetzen und
 2. den Bürgermeister zu beauftragen mit der Bietergemeinschaft Depenbrock und der Kommunalaufsicht alternative Finanzierungsvarianten zu ermitteln.
(Der Antrag wird als Anlage 2 der Niederschrift beigefügt.)
- Zu der Feststellung, dass der Ortschaftsrat nicht gehört wurde, erwidert Herr Keindorff, dass der Ortsbürgermeister und der stellvertretende Ortsbürgermeister in der Arbeitsgruppe vertreten waren und damit der Informationsaustausch zu jeder Zeit gewährleistet gewesen wäre.
- Herr Korn fragt, ob finanzielle Auswirkungen zu erwarten sind, wenn die Beschlussvorlage aufgeschoben wird.
- Herr Fricke beantwortet die Frage.
- Herr Pfeffer fragt, was mit möglichen Preiserhöhungen gemeint sei.
- Herr Fricke beantwortet die Frage.
- Herr Korn stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung: Ende der Aussprache.
- Er gibt bekannt, dass in Abstimmung mit dem Bürgermeister Ende Januar eine Sondersitzung einberufen wird.
- Der Gemeinderatsvorsitzende lässt über den Antrag der Fraktion CDU abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 11 x JA; 1 x NEIN; 8 x ENTHALTUNG

Die Beschlussvorlage wird damit zurückgestellt.

- Herr Keindorff wünscht, dass der Ortsbürgermeister der Ortschaft Ebendorf an den Gesprächen mit der Kommunalaufsicht teilnimmt.
- Herr Behrens sagt dies zu.

TOP 13 Wirtschaftsplan 2015 des Zweckverbandes "Technologiepark Ostfalen"
Vorlage: IV-0028/2014

- Herr Behrens verlässt um 20:00 Uhr den Sitzungssaal, damit sind noch 19 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.
- Frau Müller hat dem Wirtschaftsplan entnommen, dass unter Investitionen eine Kreditaufnahme für die Kita im TPO vorgesehen ist. Sie bittet um aktuelle Informationen zum Sachstand. Weiterhin möchte sie wissen, wo genau die Kita gebaut werden soll.
- Um 20:03 Uhr betritt Herr Behrens wieder den Sitzungssaal.
- Herr Fricke beantwortet die Anfragen von Frau Müller.
- Herr Pfeffer fragt, warum im TPO eine Kita gebaut wird, während das in Ebendorf nicht möglich ist.
- Herr Keindorff beantwortet die Frage.

- Herr Pfeffer stellt folgenden Antrag:
„Der Bürgermeister wird beauftragt, den Wirtschaftsplan abzulehnen bzw. dahingehend zu ändern, dass das Geld nicht für die Kita im TPO zur Verfügung gestellt wird.“
- Herr Korn lässt über den Antrag abstimmen.
Abstimmungsergebnis: 4 x JA; 9 x NEIN; 7 x ENTHALTUNG

Der Gemeinderat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

**TOP 14 Maßnahmen im Rahmen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes –
Weihnachtsillumination auf dem Breiteweg in der Ortschaft Barleben
Vorlage: IV-0026/2014**

Der Gemeinderat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

TOP 19 Schließen der Sitzung

- Der Gemeinderatsvorsitzende schließt die Sitzung um 20:36 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Heike Müller
Protokollant/in

Ulrich Korn
Gemeinderatsvorsitzender

Keindorff
Bürgermeister

Siegel